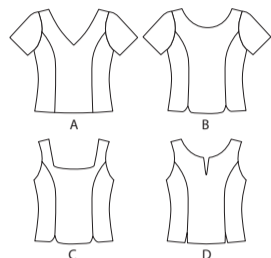
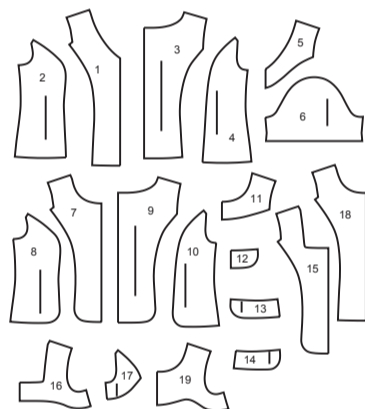
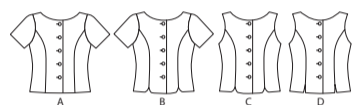


VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 SEITL. VORDERTEIL - A,D
- 3 RÜCKENTEIL - A,D
- 4 SEITL. RÜCKENTEIL - A,D
- 5 VORD. BESATZ - A
- 6 ÄRMEL - A,B
- 7 VORDERTEIL - B
- 8 SEITL. VORDERTEIL - B,C
- 9 RÜCKENTEIL - B,C
- 10 SEITL. RÜCKENTEIL - B,C
- 11 VORD. BESATZ - B
- 12 UNTERER VORDERER BESATZ - B,C
- 13 UNTERER SEITLICHER VORDERER BESATZ - B,C
- 14 UNTERER SEITLICHER RÜCKW. BESATZ - B,C
- 15 VORDERTEIL - C
- 16 VORD. BESATZ - C
- 17 RÜCKW. ARMLOCHBESATZ - C, D
- 18 VORDERTEIL - D
- 19 VORD. BESATZ - D

KÖRPERMASSE

DAMEN

| Größen | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 22 | 24 |
|-------------------|----|------|------|----|------|-----|-----|-----|-----|
| Oberweite (cm) | 80 | 83 | 87 | 92 | 97 | 102 | 107 | 112 | 117 |
| Taillenweite | 61 | 64 | 67 | 71 | 76 | 81 | 87 | 94 | 97 |
| Hüftweite | 85 | 88 | 92 | 97 | 102 | 107 | 112 | 117 | 122 |
| rückw. Taillennl. | 40 | 40,5 | 41,5 | 42 | 42,5 | 43 | 44 | 44 | 45 |

ENDLICH.....ES PASST!!

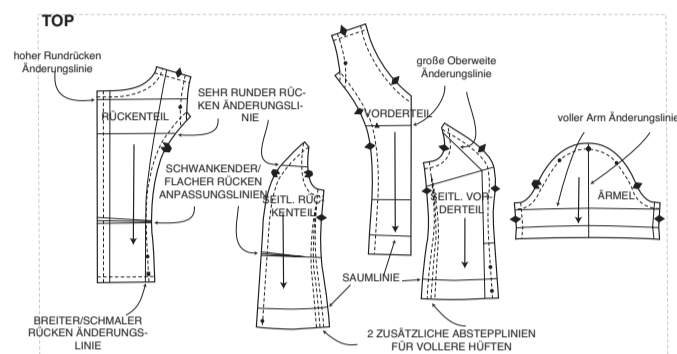
Haben Sie schon einmal Stunden mit Nähen verbracht, nur um festzustellen, dass das Kleidungsstück nicht passt? Wir haben sowohl auf dem Anleitungsblatt als auch auf dem Schnittmusterewebe viele Passformhilfen hinzugefügt. Probieren Sie das Schnittmuster zunächst ohne Änderungen an, um die Passform zu überprüfen. Ändern Sie das Schnittmuster und probieren Sie es zur endgültigen Kontrolle erneut an. Viel Spaß mit diesem modischen Oberteil und viele Variationen von Halsausschnitt und Saum Ihrer Wahl.

Viel Spaß beim Nähen!



MUSTERMARKIERUNGEN ERLEICHTERN DAS ANPASSEN

Die Schnittmusterewebe haben eine EINGEBAUTE Passformhilfe: Änderungslinien auf dem Gewebe und Anweisungen im Anleitungsblatt.



VORBEREITEN DES GEWEBES

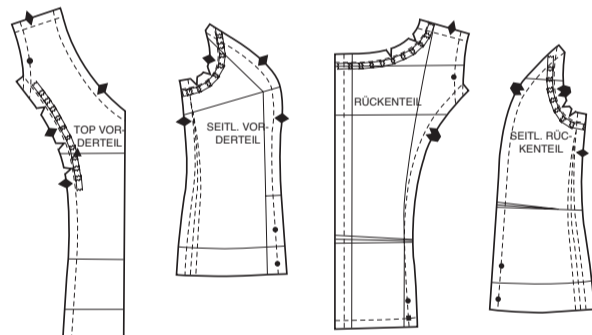
Bügeln Sie das Gewebe mit einem trockenen Bügeleisen in der Einstellung WOLLE. Schneiden Sie Änderungslinien auf dem Gewebe und Anweisungen im Anleitungsblatt.

Legen Sie das Gewebe mit der rechten Seite nach oben und kleben Sie die folgenden Teile INNERHALB der Nahtlinie fest:

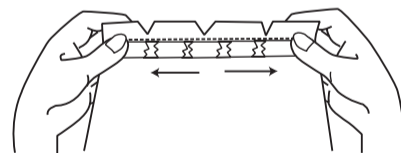
- Armausschnitt
- vorderer Brustbereich
- runde Halsausschnitte

Verwenden Sie kleine Klebebandstücke um die Kurven, die die kurzen Stücke überlappen.

Verwenden Sie 1.3 cm Scotch™ Magic™ Tape (grüne Schachtel). Kleben Sie die Rundungen an der Nahtlinie im Hals- und Armausschnittbereich fest. SCHNEIDEN SIE DAS BAND NICHT AB.

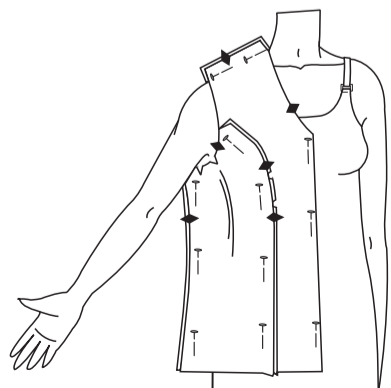


Ziehen Sie leicht am Gewebe, um zu sehen, ob es sicher befestigt ist. Stecken Sie die Nähte auf die AUSSENSEITE, um das Anpassen zu erleichtern.



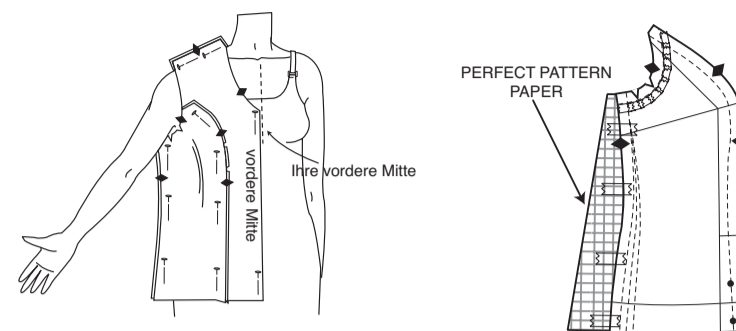
PROBIEREN SIE DAS GEWEBE AN

GEWEBEANPASSUNG IST EINE METHODE, BEI DER MAN NICHT RATEN MUSS! Anprobieren. Stecken Sie die vordere und hintere Mitte an der vorderen und hinteren Mitte fest - also an Ihrem Slip! Ziehen Sie ihn eng über Ihre Brust, aber wenn das Muster nicht bis zur vorderen oder hinteren Mitte reicht, lesen Sie weiter...



VOLLE HÜFTEN

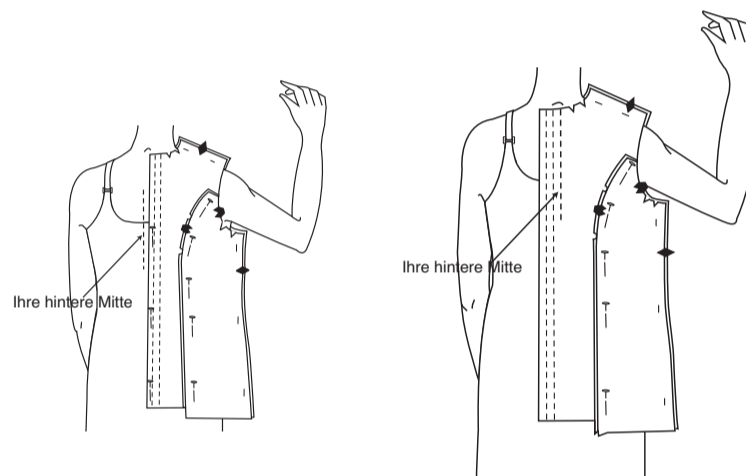
Stecken Sie entlang der Nahtlinie an der Seitennaht, die die vordere und hintere Mitte an Ihre vordere und hintere Mitte heranführt. Wenn Sie mehr Platz benötigen, kleben Sie Gewebe auf die Seitennähte des Schnittmusters.



BREITER ODER SCHMALER RÜCKEN

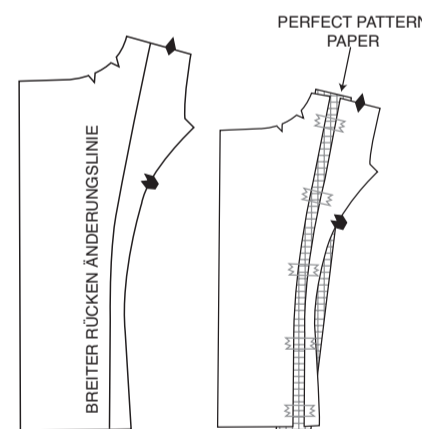
Überprüfen Sie zunächst die RÜCKENBREITE. WARUM? Wenn Sie einen breiten Rücken haben, kommt das Gewebe nicht bis zur vorderen Mitte. Das Vorderteil passt erst, wenn Sie das Rückenteil angepasst haben!

Normalerweise sind wir nicht mehr als 1,3 cm breiter oder schmäler als der Durchschnitt. Stecken oder spreizen Sie wie gezeigt.



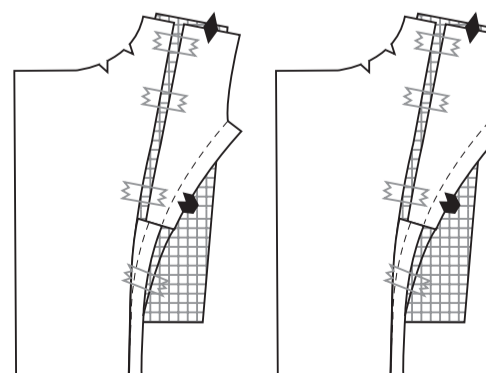
BREITER RÜCKEN

Wenn Sie sowohl an der Taille als auch an den Hüften breit sind, schneiden Sie den Schnitt in voller Länge an der Linie für den breiten/schmalen Rücken zu.



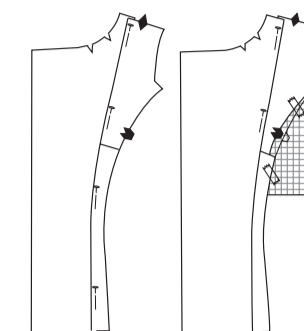
Is dies nicht der Fall, schneiden Sie bis zur und entlang der horizontalen Anpassungslinie. Nach dem Spreizen des oberen Rückens werden die Nähte und Schnittlinien gerade genäht.

Richtig für dünne Taille. Richtig für eine dickere Taille.



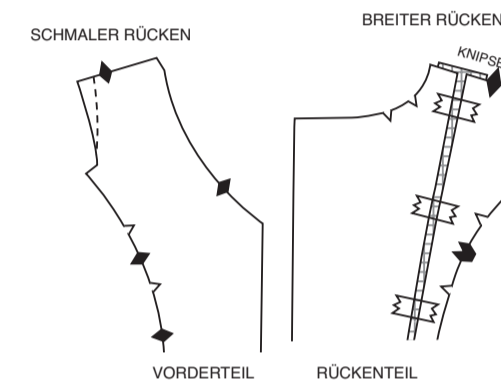
SCHMALER RÜCKEN

Wenn Sie sowohl an der Taille als auch an den Hüften schmal sind, schneiden Sie den Schnitt in voller Länge an der Linie für den breiten/schmalen Rücken zu. Lap-pen Sie, um den Rücken schmaler zu machen.



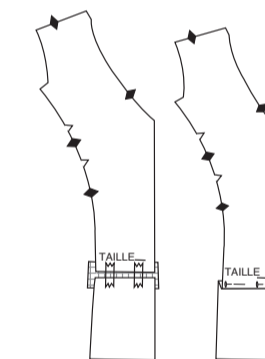
Wenn Sie nur im Rücken schmal sind, schneiden Sie bis und entlang der horizontalen Anpassungslinie. Nach dem Legen des oberen Rückenteils werden die Nähte und Schnittlinien wie beim breiten Rückenteil genäht.

Um das Vorderteil an der Schulter an das Rückenteil anzupassen, heben Sie es von vorne ab, wie gezeigt, wenn das Rückenteil schmaler gemacht wurde. ODER, bei breitem Rücken, das Rückenteil an das Vorderteil anpassen.



TAILLENLÄNGE

Wenn die Taillenmarkierung nicht auf Höhe der Taille liegt, schneiden Sie den Stoff ein und spreizen Sie ihn, um ihn zu verlängern, oder legen Sie ihn um, um ihn oberhalb der Taille zu kürzen, und zwar bei allen Teilen.

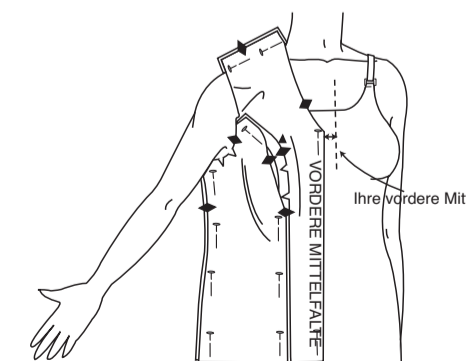


VOLLER BRUSTBEREICH

Sehen Sie sich nun das Vorderteil an. Wenn Sie eine volle Oberweite haben UND sichergestellt haben, dass die Rückenbreite korrekt ist, messen Sie von der vorderen Mitte bis zur vorderen Mitte. Das ist der Betrag, um den Sie das Schnittmuster ändern müssen.

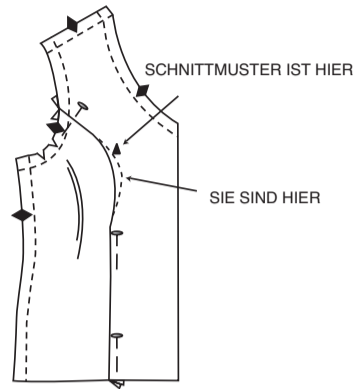
Sie werden wahrscheinlich auch eine Lücke am Armausschnitt sehen, die nach der Änderung des Vorderteils verschwindet.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Kurve an Ihrer Brustlinie liegt. Der auf dem Stoff angegebene "Scheitelpunkt" sollte sich an oder in der Nähe Ihrer Brustlinie befinden.

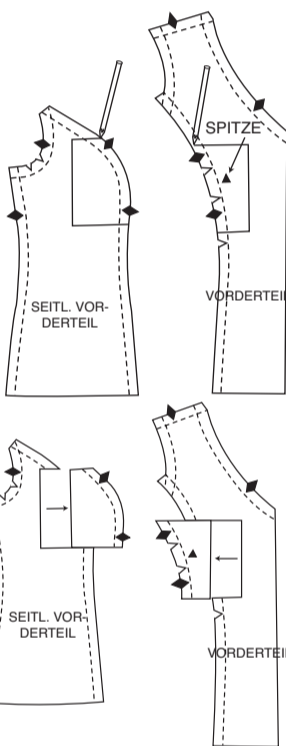


BRUSTHÖHE

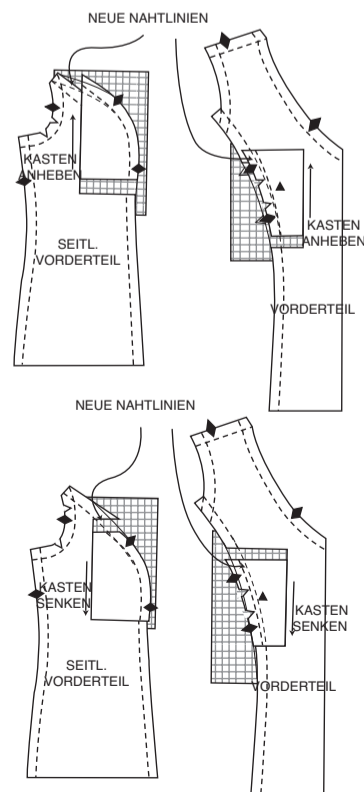
Befindet sich die Brustfülle des Schnittmusters an der richtigen Stelle? Wenn nicht, erhöhen oder senken Sie sie. Dies müssen Sie tun, BEVOR Sie entscheiden, ob Sie eine Brustveränderung benötigen.



Nehmen Sie das Gewebe ab und drücken Sie es von der LINKEN SEITE her an, damit das Klebeband nicht schmilzt. Zeichnen Sie einen Kasten um den abgebildeten Bereich. Schneiden Sie das Kästchen aus und heben oder senken Sie es.



Achte auf die Nahtlinien wie gezeigt. Nun können Sie das Schnittmuster erneut anprobieren und den Abstand von der vorderen Mitte zur vorderen Mitte messen.



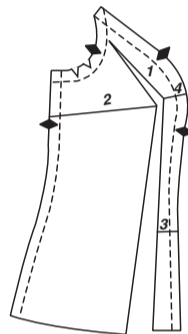
ÄNDERUNGEN AN DER VOLLBRUST

MEIN RAT:
 KEINE PANIK!! ATMEN SIE TIEF DURCH. MACHEN SIE EINEN SCHRITT NACH DEM ANDEREN. SIE KÖNNEN ES SCHAFFEN!!! Das sieht vielleicht beängstigend oder kompliziert aus, aber VERTRAUEN SIE UNS... es funktioniert. GOOD FIT ist lohnend. Wir haben nicht gesagt, dass es einfach ist.

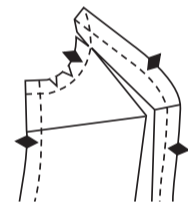
Denken Sie daran, dass es sich nur um Gewebe handelt und dass es am besten ist, eine gute Passform zu bekommen, BEVOR SIE SCHNEIDEN. Dann müssen Sie:
 • Vertrauen Sie uns und machen Sie jeden Schritt so, wie wir es sagen.
 • Sie müssen wissen, dass es sich lohnt!
 • Seien Sie genau und ordentlich.
 Wir haben Hunderten von Menschen diese Methode der Brustanpassung beigebracht. Nachdem sie sie geübt haben, lieben sie sie. Es funktioniert!
 Ändern Sie wie folgt: (Tun Sie GENAU das, was wir sagen!)

SEITLICHES VORDERTEIL UND VORDERTEIL

Schneiden Sie auf der Linie 1 von der Unterkante bis zur Armausschnittnaht, aber nicht hindurch.

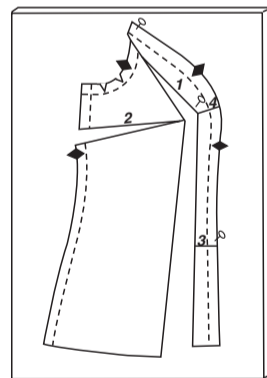


PRO TIPP: Schneiden Sie die Nahtzugabe von beiden Seiten bis zur Nahtlinie, ABER NICHT HINDURCH. So wird das Armloch nicht größer, wenn Sie das Gewebe ausbreiten. Stattdessen wird die Nahtzugaben überlappen.



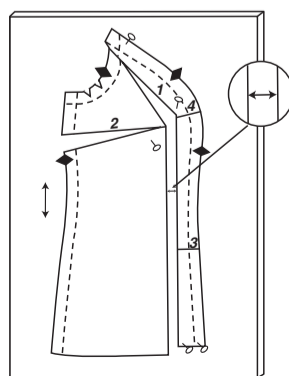
Verankern Sie das Schnittmuster wie abgebildet mit Stecknadeln die Sie wie abgebildet schräg anbringen.

Schneiden Sie auf der Linie 2 bis zur Linie 1, aber nicht hindurch.

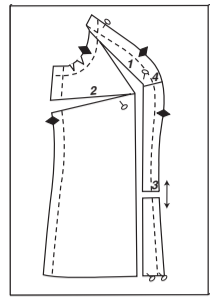


Legen Sie das Schnittmuster aus, bis Sie die benötigte Breite am Pfeil hinzugefügt haben. Der Abnäher öffnet sich, und das Muster bewegt sich wie die Pfeile zeigen.

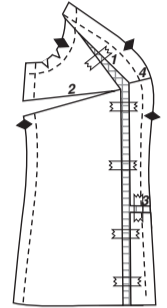
Befestige nun das restliche Gewebe wie gezeigt auf dem Karton.



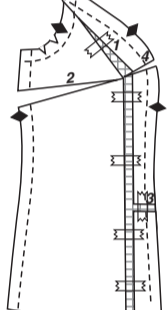
Schneiden Sie auf Linie 3 ein und senken Sie das Teil ab, bis die Unterkanten gleichmäßig sind. Verankern Sie wie gezeigt.



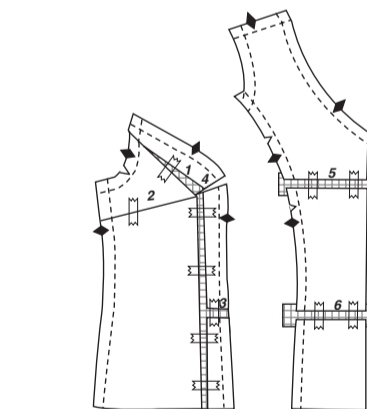
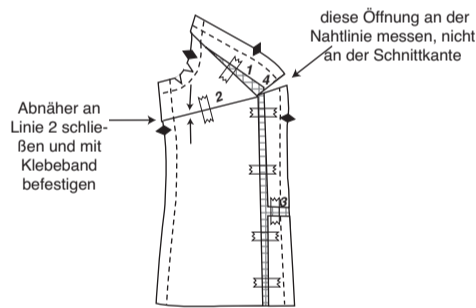
Veränderungsgewebe einlegen. Leicht festkleben.



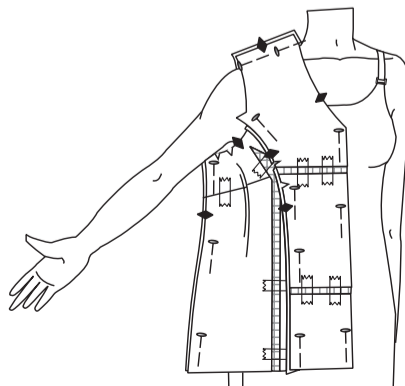
Verlängern Sie Linie 4 bis zum Ende des Abnehmers (Linie 2). An dieser Linie bis zum Abnäher, aber nicht durch ihn hindurch, schneiden.



Abnäher schließen. Es öffnet sich ein neuer Abnäher an Linie 4. Messen Sie die Öffnung der Linie 4 AN DER NAHTLINIE, nicht an der Schnittkante. Verlängern Sie VORDERTEIL an Linie 5 um diesen Betrag. Verlängern Sie VORDERTEIL an Linie 6 um den gleichen Betrag wie Linie 3. Füllen Sie die Öffnungen mit Klebeband aus.

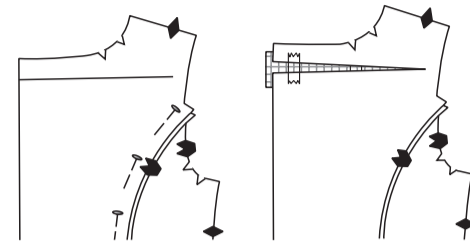


PASSUNG PRÜFEN
 Stecken Sie die Schnittteile zusammen und probieren Sie sie an. Das Vorderteil passt UND die Armlochücke ist verschwunden.

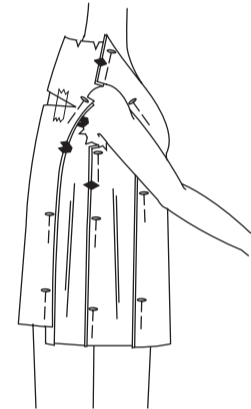


RÜCKENTEIL

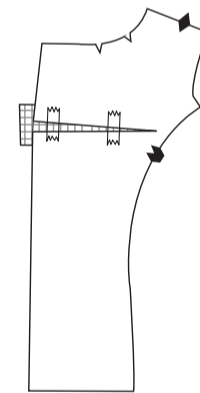
HOHER RUNDRÜCKEN
 Wenn die Halsnaht nicht bis zum Halsansatz reicht (wo eine Halskette sitzen würde), schneiden Sie auf der Änderungslinie und erhöhen Sie 6 mm bis 1 cm. Erhöhen Sie den oberen Bereich um 6 mm bis 1 cm. Fügen Sie Gewebe hinzu.



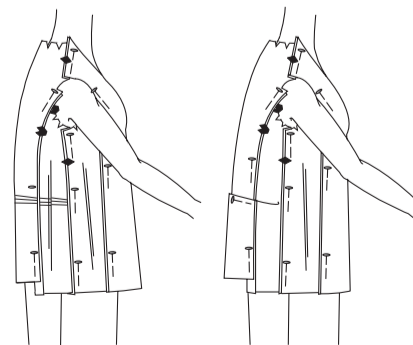
SEHR RUNDER RÜCKEN
 Das ist seltener, aber wenn Sie das haben, werden Sie unsere Hilfe zu schätzen wissen. Lassen Sie eine Freundin oder einen Freund den Rücken an der Schnittlinie für den sehr runden Rücken bis auf das Nichts im Armloch einschneiden und heben Sie das Stück bis zum Hals hoch. Kleben Sie das Schnittmuster auf Ihren Rücken.



Heben Sie das Schnittmuster ab und legen Sie das Gewebe unter das Klebeband.



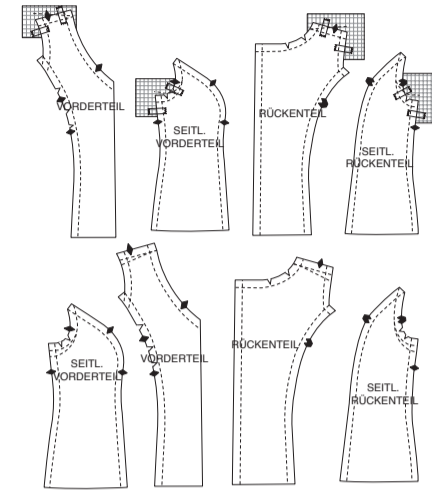
SCHWANKENDER RÜCKEN ODER FLACHES GESÄSS
 Wenn Ihre Seitennaht nach vorne schwingt und das Schnittmuster in der hinteren Mitte länger hängt, stecken Sie es an den Schnittlinien der Seitennaht bis zum Nichts ein, bis das Rückenteil eben und die Seitennaht gerade ist.



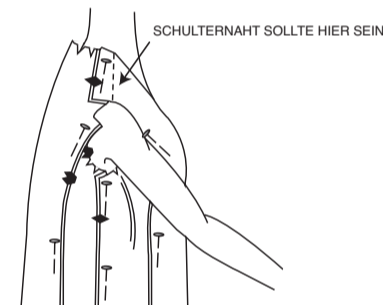
SCHULTERN

QUADRATISCHE ODER ABFALLENDE SCHULTERN

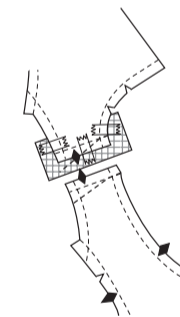
Nehmen Sie eine flachere oder tiefere Naht an der Außenkante der Schulter bis zur normalen Nahtlinie am Halsausschnitt. Heben oder senken Sie den Unterarm um den gleichen Betrag.



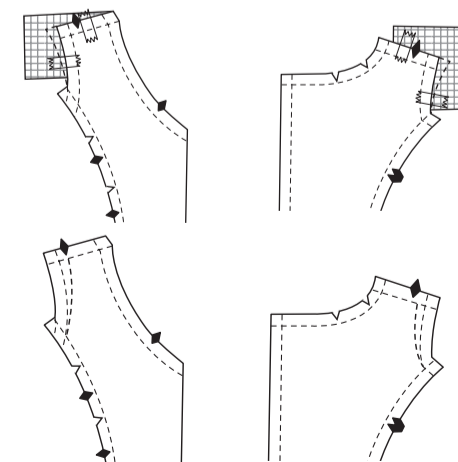
VORDERE SCHULTER
 Die Verwendung von Computern und das Sitzen am Schreibtisch haben zu einem neuen Passformphänomen für alle Altersgruppen beigetragen: die vordere Schulter. Wenn Ihre Kleidung nicht auf Ihren Schultern bleibt, sind Sie ein Kandidat. Sehen Sie sich Ihre Schulternaht an.



Ändern Sie die Passform, indem Sie die Schulternaht nach vorne kippen und 1.5 cm Nahtzugabe lassen.



BREIT ODER SCHMAL
 Ziehen Sie die hinteren und vorderen Schultern wie gezeigt ein oder lassen Sie sie aus:



BESÄTZE

Nehmen Sie an den Besätzen die gleichen Anpassungen wie am TOP vor.

ÄRMEL

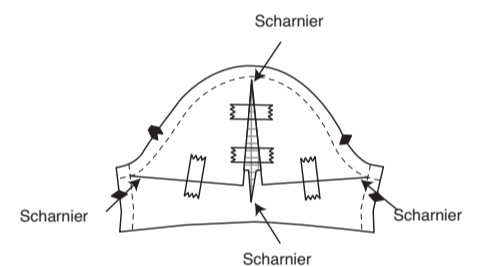
Stecken Sie die Naht im Ärmel. Stecken Sie den Ärmel am Top. Anprobieren. Kneifen Sie das Gewebe dort, wo Ihr Oberarm am vollsten ist. Wenn Sie nicht einen Zentimeter einklemmen können, ist der Ärmel zu eng.



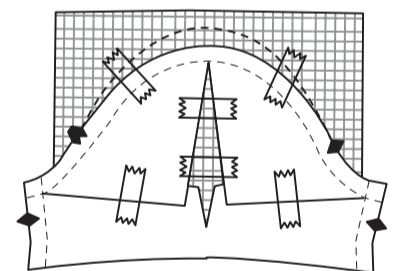
Schneiden Sie an den horizontalen und vertikalen Änderungslinien. SCHNEIDEN SIE IMMER AN DEN SAUM- UND NAHTLINIEN, NICHT AN AUSSENKANTEN.

NAHT UND SAUMLINIE WERDEN DIE "SCHARNIERE".

Ziehen Sie am Gewebe an den Seiten des horizontalen Schnitts und weiten Sie den Ärmel um den gewünschten Betrag. Legen Sie das Gewebe ein und kleben Sie es fest. Probieren Sie den Ärmel erneut an, um die Passform zu überprüfen.



Wenn Sie den Ärmel um mehr als 2 cm geweitet haben, fügen Sie oben an der Kugel eine breitere Nahtzugabe hinzu, nur für den Fall, dass Sie sie benötigen.



Für einen schmalen Ärmel, drücken Sie die Seiten ein und der Ärmel wird vertikal überlappen.

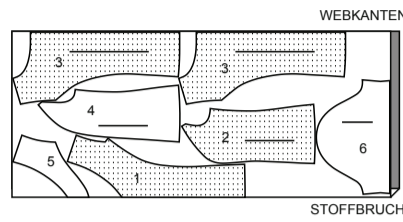
HINWEIS: Mother Pletsch Painless Sewing and Easy, Easier, Easiest Tailoring sind gute Nachschlagewerke für Passform und Nähen. Außerdem das neue Palmer/Pletsch-Buch Fit For REAL People von Marta Alto und Pati Palmer.

SCHNELL TIPP: Für einfaches Ändern, suchen Sie nach Pati Palmers Perfect Pattern Paper. Es besteht aus einem 3 mm-Raster mit festen 2.5 cm-Rasterlinien. Eine Packung enthält ZWEI 122 cm x 213 cm große Blätter aus stabilem Papier. Meine Studenten LIEBEN ES!

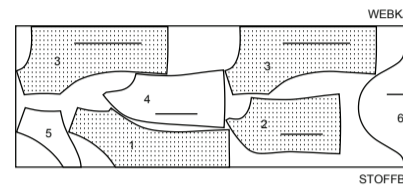
TOP A

TEILE: 1 2 3 4 5 6

45" (115 cm) *
G
8 10 12



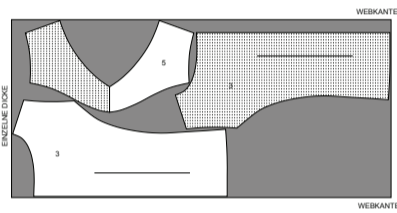
45" (115 cm) *
G
14 16 18 20 22 24



EINLAGE A

TEILE: 3 5

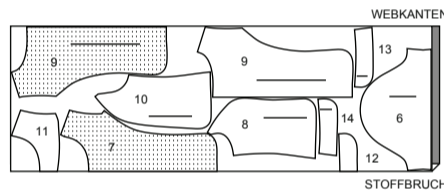
20" (51cm)
AG



TOP B

TEILE: 6 7 8 9 10 11 12 13 14

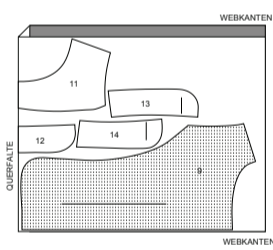
45" (115 cm) *
G
8 10 12



EINLAGE B

TEILE: 9 11 12 13 14

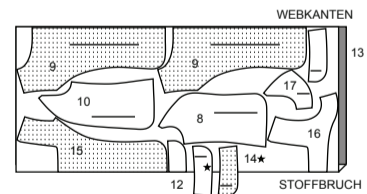
20" (51cm)
AG



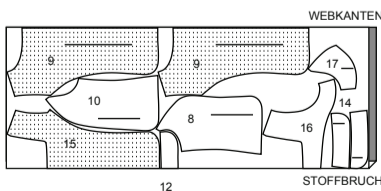
TOP C

TEILE: 8 9 10 12 13 14 15 16 17

45" (115 cm) *
G
8 10 12 14 16



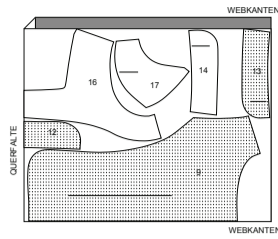
45" (115 cm) *
G
18 20 22 24



EINLAGE C

TEILE: 9 12 13 14 16 17

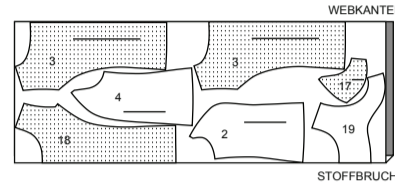
20" (51cm)
AG



TOP D

TEILE: 2 3 4 17 18 19

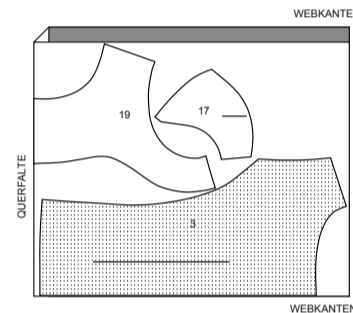
45" (115 cm) *
AG



EINLAGE D

TEILE: 3 17 19

20" (51cm)
AG



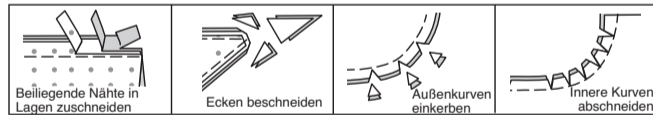
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

| | | | | |
|--------------|-------------|---------|--------|-------------|
| | | | | |
| rechte Seite | linke Seite | Einlage | Futter | Innenfutter |

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.

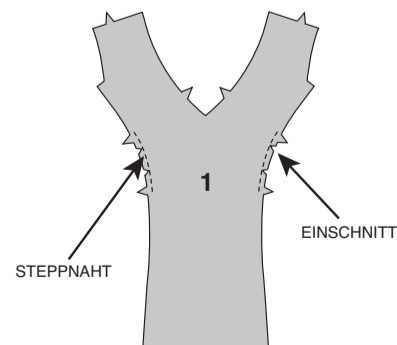


TOP A

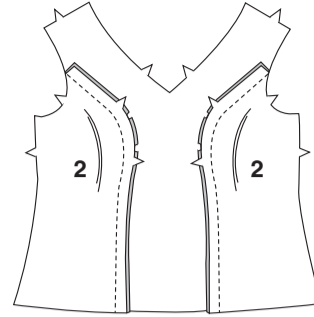
HINWEIS: Schneiden Sie nach dem Nähen der Nähte die gebogenen Nahtzugaben nach Bedarf ein, um sie aufzubügeln.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

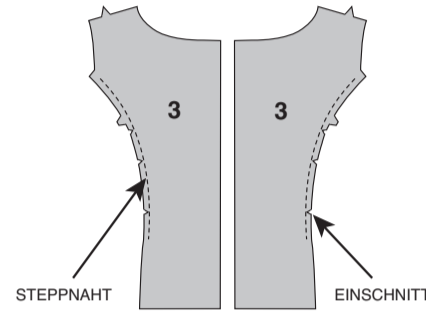
Um die vorderen Seitenkanten des VORDERTEILS (1) zu nähen, nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante entfernt zwischen den Kerben. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.



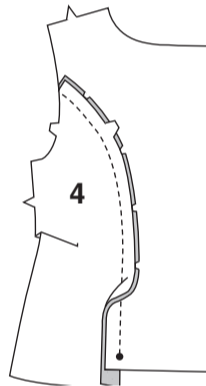
Stecken Sie jedes SEITL. VORDERTEIL (2) an den vorderen Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS an das Vorder- teil, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



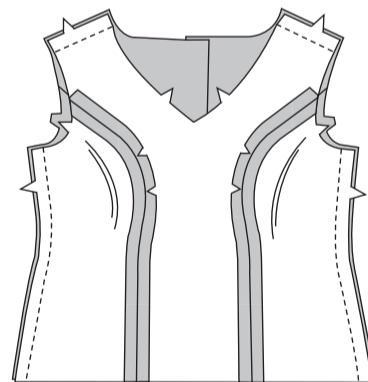
Steppen Sie die hintere Seitenkante von beiden RÜCKEN- TEILEN (3) zwischen Armausschnittkante und Taillenkante. Schneiden Sie zur Steppnaht ein. stitching. (Die verbleibenden Rückenteile werden als Be- sätze verwendet).



Stecken Sie das SEITL. VORDERTEIL (4) an der hinteren Seitenkante RECHTS AUF RECHTS an das Rückenteil, wobei die Kerben und der kleine Punkt übereinstimmen. Nähen Sie von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt.

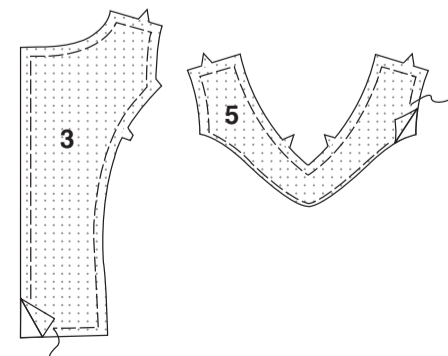


Stecken Sie jedes Rückenteil an den Schultern auf das Vorder- teil, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie. Nähen Sie die Seitennähte.



BESATZ

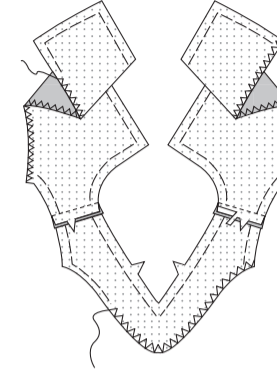
Heften Sie die EINLAGE auf der LINKEN Seite jedes VOR- DEREN BESATZES (5) und RÜCKW. BESATZES (3).



Nähen Sie jeden vorderen Besatz an den rückw. Besatz an den Schultern. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

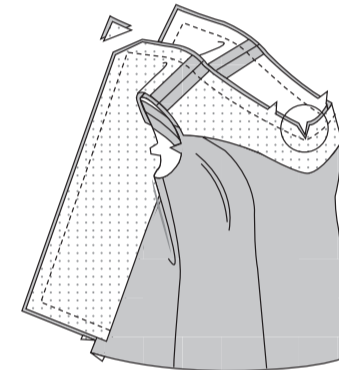
Versäubern Sie die untere Kante des vorderen Besatzes mit einem Zickzackstich oder wenden Sie es um 6 mm und nähen Sie es mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie es mit einer Overlockmaschine (Sergel).

Versäubern Sie die Innenkante des rückw. Besatzes mit einem Zick- zackstich mit einer konventionellen Maschine oder mit einer Over- lock-Maschine (Sergel), wobei Sie die Kerben nicht berücksichtigen.

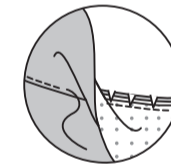


Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an Rücken, Hals und Unterkanten fest, wobei die Kerben, Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten ZU und fügen Sie die Einlage dicht an der Naht ein.

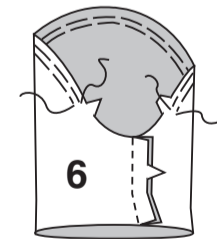


Nähen Sie. Schneiden Sie die Kurven und die Innenecke ein. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Besatz hin. Untersteppen Sie die Hals- und Rücken- kanten, indem Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht nähen und dabei 2.5 cm von den Ecken entfernt beginnen und aufhören. (Dadurch wird verhindert, dass der Besatz nach außen rollt.) Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen.

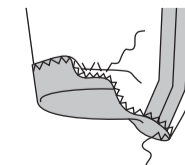


ÄRMEL

Um die Kugel des ÄRMELS (6) einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm und 1.3 cm von der Schnittkante ent- fernt zwischen den Kerben. Nähen Sie die Ärmelnaht.

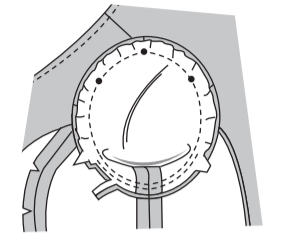


Versäubern Sie die untere Kante des Ärmels mit einem Zick- zackstich oder wenden Sie es um 6 mm und nähen Sie es mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie es mit einer Overlockmaschine (Sergel). Schlagen Sie die untere Kante des Saums um. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest vom Hand.



Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt wobei die Symbole und der kleine Punkt in der Mitte der Schulternaht übereinstimmen.

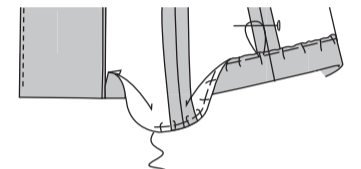
shoulder seam. Ziehen Sie die Unterfäden hoch, um die Fülle einzu- halten. Heften, dabei die Weite gleichmäßig einstellen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 1 cm von der Schnittkante unterhalb der Kerben. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht. Wen- den Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.



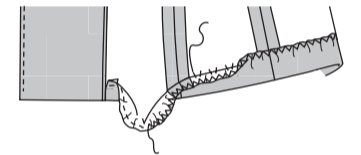
ABSCHLUSS

SAUM:

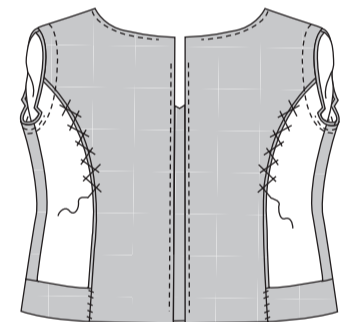
Schlagen Sie die untere Kante des TOPS entlang des Saums nach oben. Bügeln Sie. Öffnen Sie den Saum. Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. edge. Setzen Sie den Saum wieder ein und ziehen Sie den Unterfäden hoch, um die Fülle zu vergrößern.



Öffnen Sie den Saum erneut. Versäubern Sie die Schnittkante wie bei den Besätzen. Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.



Säumen Sie die Innenkante des Besatzes an den Saum. Steppen Sie mit Hexenstichen den Besatz an den Nähten.



KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE:

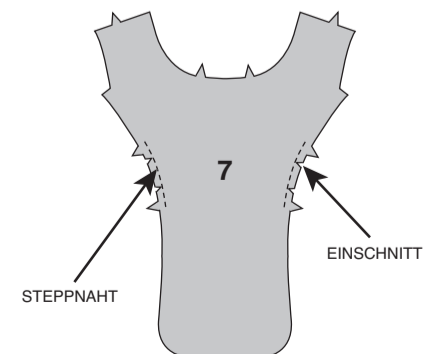
Wenn das Schnittmuster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen.

Machen Sie Knopflöcher im LINKEN Rückenteil an den Mar- kierungen. Schneiden Sie Knopflöcher auf. Legen Sie das LINKE Rückenteil über das RECHTE, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

TOP B

VORDER- UND RÜCKENTEIL

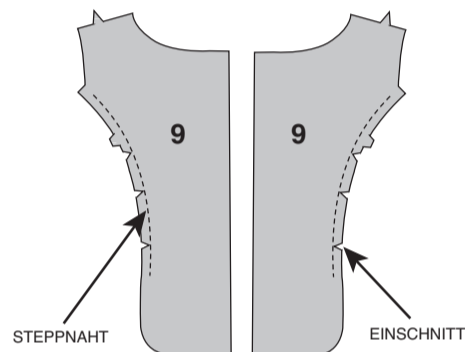
Um die vorderen Seitenkanten des VORDERTEILS (1) zu nähen, nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnitt- kante entfernt zwischen den Kerben. Schneiden Sie zur Stepp- naht ein.



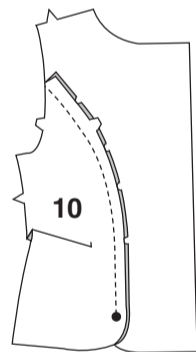
Stecken Sie jedes SEITL. VORDERTEIL (8) an den vorderen Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS an das Vorderteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Steppen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.



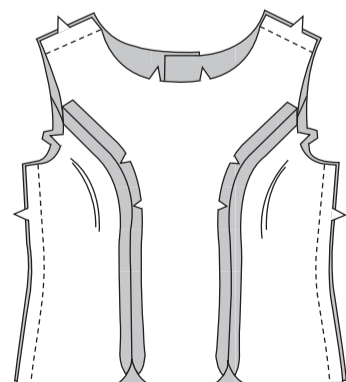
Steppen Sie die hintere Seitenkante von beiden RÜCKENTEILEN (9) zwischen Armausschnittkante und Taillenkante fest. Schneiden Sie zur Steppnaht ein. (Die verbleibenden Rückenteile werden als Besätze verwendet).



Stecken Sie das SEITL. VORDERTEIL (10) an der hinteren Seitenkante RECHTS AUF RECHTS an das Rückenteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Oberkante zum Punkt.

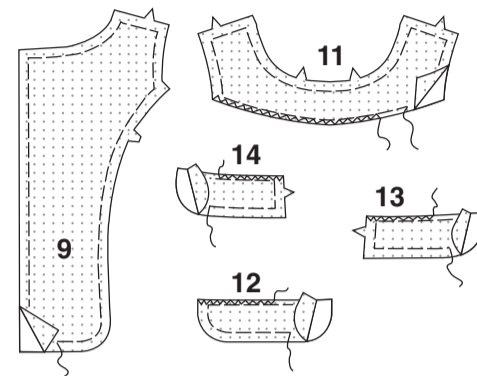


Stecken Sie jedes Rückenteil an den Schultern auf das Vorderteil, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie. Nähen Sie die Seitennähte.

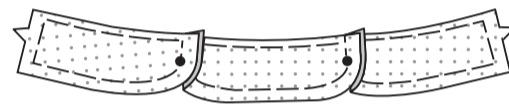


BESATZ

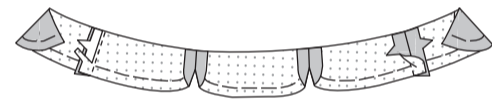
Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE jedes RÜCKW. BESATZES (9), VORDEREN BESATZES (11), UNTEREN VORDEREN BESATZES (12), UNTEREN SEITL. VORDEREN BESATZES (13) und UNTEREN SEITL. RÜCKW. BESATZES (14).
 Versäubern Sie die untere Kante des vorderen Besatzes und die obere Kante des unteren vorderen Besatzes, des unteren seitlichen vorderen Besatzes und des unteren seitlichen rückw. Besatzes mit einem Zickzackstich oder wenden Sie sie um 6 mm und nähen Sie sie mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie sie mit einer Overlockmaschine (Sergel).



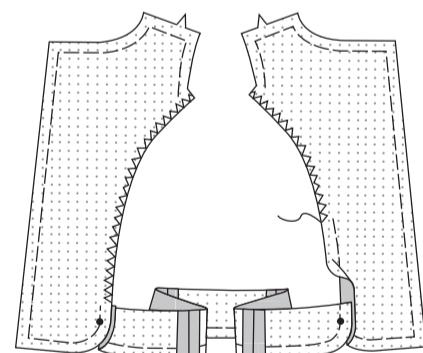
Nähen Sie den unteren vorderen Besatz an jeden unteren seitlichen vorderen Besatz, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.



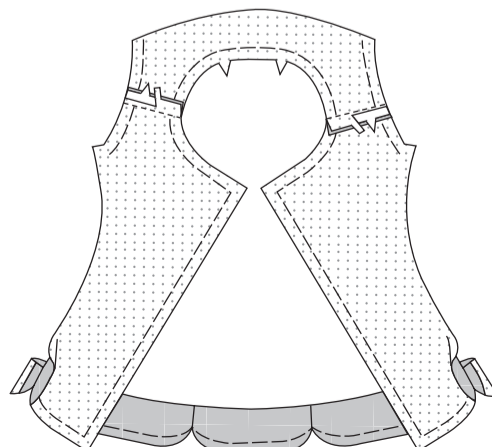
Nähen Sie den unteren vorderen Besatz an den unteren seitl. rückw. Besatz an den Seiten RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.



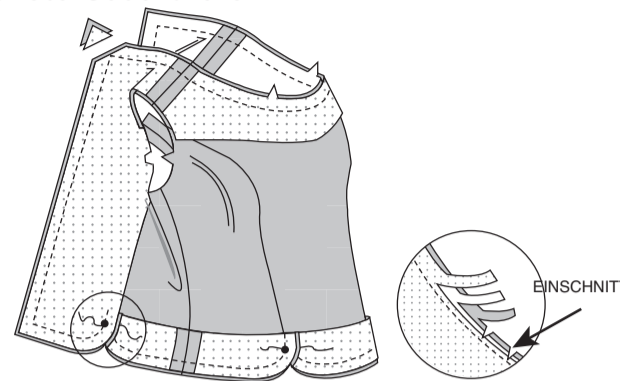
Stecken Sie den unteren seitl. rückw. Besatz an die Innenkante des rückw. Besatzes RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Steppen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.
 Versäubern Sie die Innenkante des rückw. Besatzes mit einem Zickzackstich mit einer konventionellen Maschine oder mit einer Overlock-Maschine (Sergel), wobei Sie die Kerben nicht berücksichtigen.



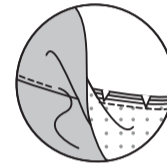
Nähen Sie jeden rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Schultern. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.



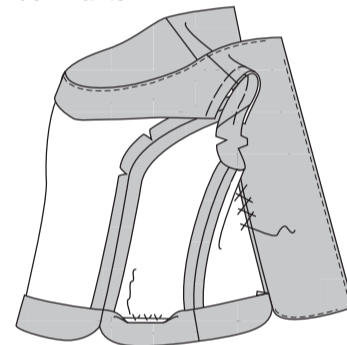
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an Rücken-, Hals- und Unterkanten fest, wobei die Kerben, Mitten, Punkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an den Punkten.
 Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten ZU und fügen Sie die Einlage dicht an der Naht ein.
 Schneiden Sie die Kurven ein.



Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Besatz hin. Steppen Sie die Hals- und Rückenkannten unter, indem Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht nähen und dabei 2.5 cm von den Ecken entfernt beginnen und aufhören (dadurch wird verhindert, dass der Besatz nach außen rollt).



Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen. Nähen Sie den Besatz von Hand fest. Steppen Sie mit Hexenstichen den Besatz an den Nähten.



ÄRMEL

Wie bei TOP A, 3. ÄRMEL beschrieben. ÄRMEL.

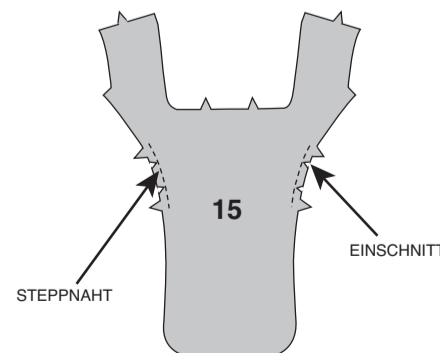
KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

Wenn das Schnittmuster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen.
 Machen Sie Knopflöcher im LINKEN Rückenteil an den Markierungen. Schneiden Sie Knopflöcher auf.
 Legen Sie das LINKE Rückenteil über das RECHTE, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

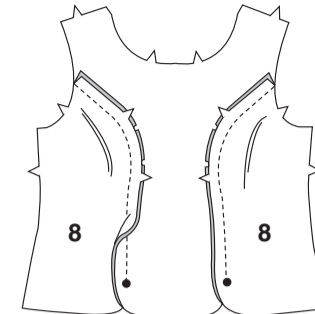
TOP C

VORDER- UND RÜCKENTEIL

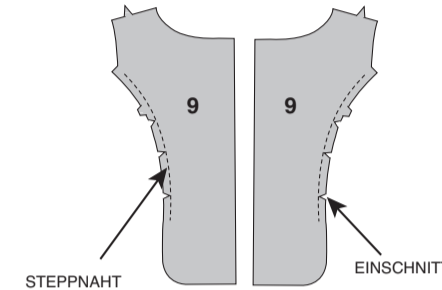
Um die vorderen Seitenkanten des VORDERTEILS (15) zu nähen, nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante entfernt zwischen den Kerben. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.



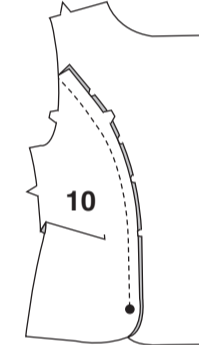
Stecken Sie jedes SEITL. VORDERTEIL (8) an den vorderen Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS an das Vorderteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Steppen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.



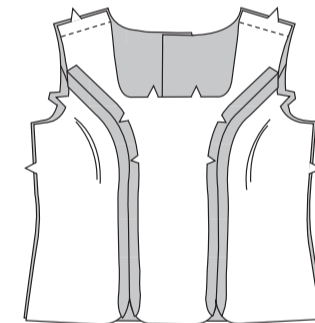
Steppen Sie die hintere Seitenkante von beiden RÜCKENTEILEN (9) zwischen Armausschnittkante und Taillenkante fest. Schneiden Sie zur Steppnaht ein. (Die verbleibenden Rückenteile werden als Besätze verwendet).



Stecken Sie das SEITL. VORDERTEIL (10) an der hinteren Seitenkante RECHTS AUF RECHTS an das Rückenteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.

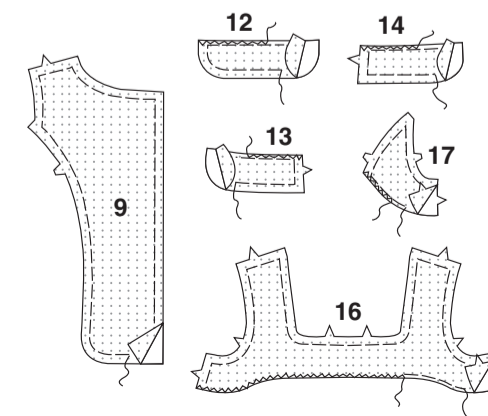


Stecken Sie jedes Rückenteil an den Schultern auf das Vorderteil, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie.

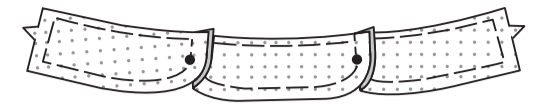


BESATZ

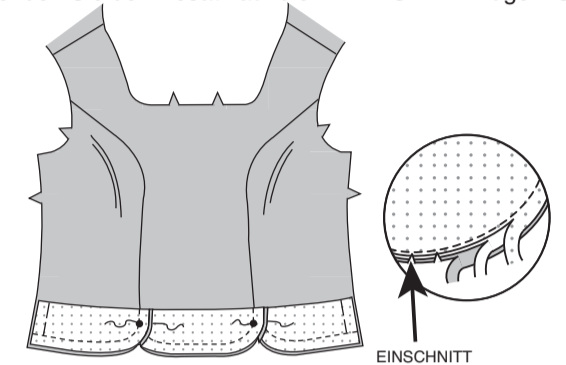
Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE jedes RÜCKW. BESATZES (9), UNTEREN VORDEREN BESATZES (12), UNTEREN SEITL. VORDEREN BESATZES (13), UNTEREN SEITL. RÜCKW. BESATZES (14), VORDEREN BESATZES (16) und RÜCKW. ARMAUSSCHNITTBESATZES (17).
 Versäubern Sie die obere Kante des unteren vorderen Besatzes, des unteren seitlichen vorderen Besatzes und des unteren seitlichen rückw. Besatzes mit einem Zickzackstich oder wenden Sie sie um 6 mm und nähen Sie sie mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie sie mit einer Overlockmaschine (Sergel).
 Versäubern Sie die untere Kante des vorderen Besatzes und des rückw. Armausschnittbesatzes.



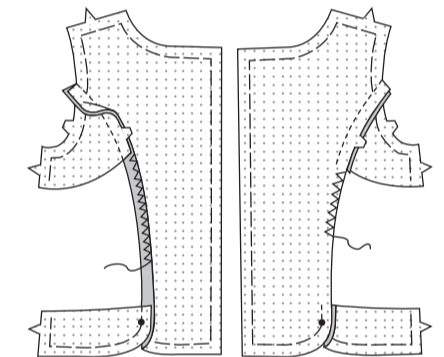
Nähen Sie den unteren vorderen Besatz an jeden unteren seitlichen vorderen Besatz, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Steppen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.



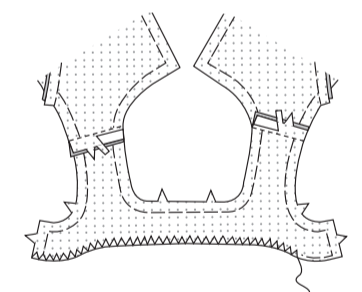
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an die Oberkante des Vorderteils, wobei die Mitten und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Stich an den Punkten. SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten ZU und fügen Sie die Einlage dicht an der Naht ein. Schneiden Sie die Kurven ein.
 Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.



Stecken Sie den unteren seitl. rückw. Besatz an die Innenkante des rückw. Besatzes RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Steppen Sie von der Oberkante bis zum Punkt.
 Stecken Sie den rückw. Armausschnittbesatz an die Innenkante des rückw. Besatzes RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.
 Versäubern Sie die Innenkante des rückw. Besatzes zwischen den Besätzen mit einem Zickzackstich mit einer konventionellen Maschine oder mit einer Overlock-Maschine (Sergel). Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Armausschnitt hin.

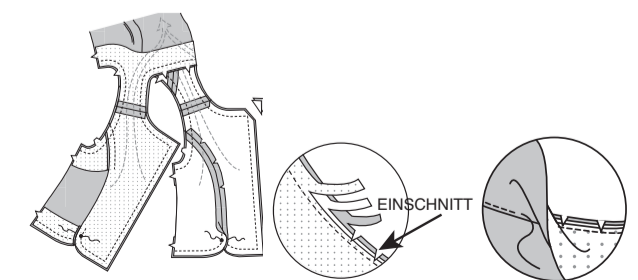


Nähen Sie jeden rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Schultern. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

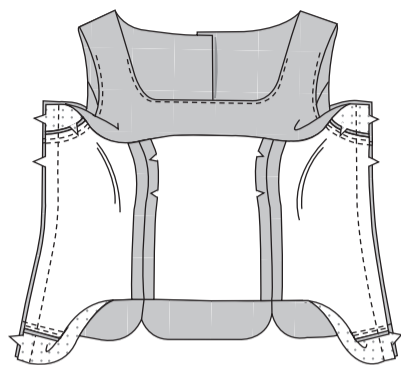


Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an Rücken-, Hals- und Unterkanten fest, wobei die Kerben, Mitten, Punkte und Nähte übereinstimmen.

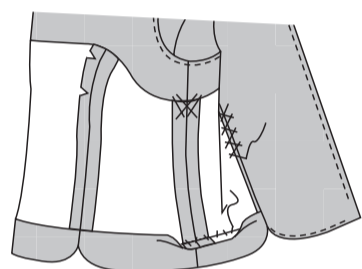
Nähen Sie Rücken-, Hals- und Unterkanten, unterbrechen Sie dabei die Naht an den Punkten. Nähen Sie die Armausschnittkanten. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben in Lagen ZU. Schneiden Sie die Kurven ein.
 Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Besatz hin. Steppen Sie die Hals- und Rückenkannten so weit wie möglich unter, indem Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht nähen und dabei 2.5 cm von den Ecken entfernt beginnen und aufhören. (Dadurch wird verhindert, dass der Besatz nach außen rollt.) Steppen Sie die Armausschnittkanten so weit wie möglich unter.
 Drehen Sie RECHTS AUSSEN und ziehen Sie die Rückenteile durch die Schultern nach vorne. Bügeln Sie.



Öffnen Sie die Besätze an den Seiten. Stecken Sie das Vorder- teil an den Seiten **RECHTS AUF RECHTS** an das Rückenteil, wobei die Kerben und Besatznähte übereinstimmen. Nähen Sie.



Wenden Sie die Besätze wieder nach **INNEN**. Bügeln Sie. Nähen Sie den unteren Besatz von Hand fest. Steppen Sie mit Hexenstichen den Besatz an den Nähten.



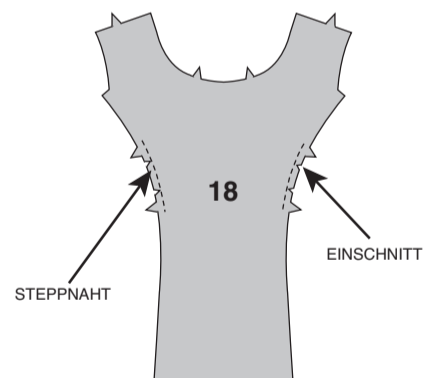
KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

Wie bei TOP B, KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE, beschrieben.

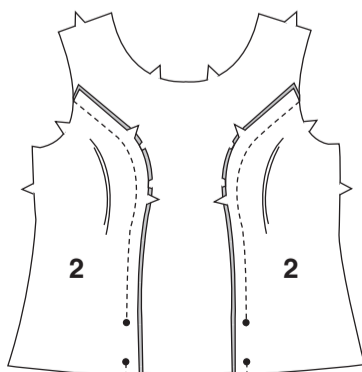
TOP D

VORDER- UND RÜCKENTEIL

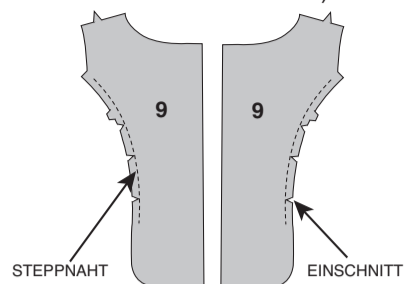
Um die vorderen Seitenkanten des **VORDERTEILS (18)** zu nähen, nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Schnitt- kante entfernt zwischen den Kerben. Schneiden Sie zur Step- pennaht ein.



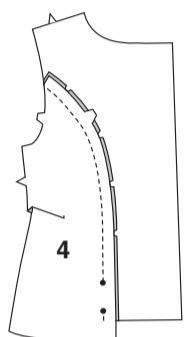
Stecken Sie jedes **SEITL. VORDERTEIL (2)** an den vorderen Seitenkanten **RECHTS AUF RECHTS** an das Vorder- teil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie zwischen den Punkten frei.



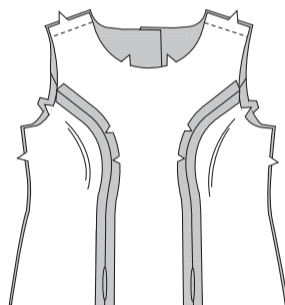
Steppen Sie die hintere Seitenkante von beiden **RÜCKEN- TEILEN (3)** zwischen Armausschnittkante und Taillenkante fest. Schneiden Sie zur Steppennaht ein. (Die verbleibenden Rückenteile werden als Besätze verwendet).



Stecken Sie das **SEITL. VORDERTEIL (4)** an der hinteren Seitenkante **RECHTS AUF RECHTS** an das Rückenteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, dabei lassen Sie zwischen den Punkten frei.



Stecken Sie jedes Rückenteil an den Schultern auf das Vor- derteil, **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie.

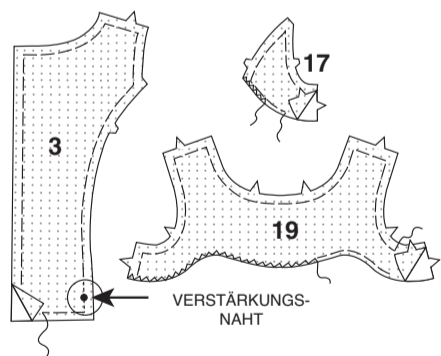


BESATZ

Heften Sie die **EINLAGE** auf der **LINKEN** Seite jedes **RÜCKW. (BE- SATZES) (3)**, **RÜCKW. ARMAUSSCHNITTBESATZES (17)** und **VORD. BESATZES (19)**.

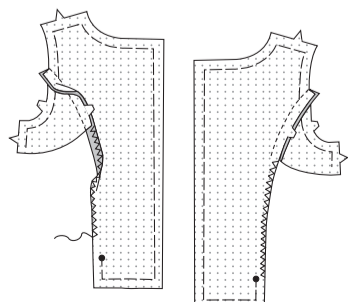
Versäubern Sie die untere Kante des rückw. Armausschnittbesatzes und vord. Besatzes mit einem Zickzackstich oder wenden Sie es um 6 mm und nähen Sie es mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie es mit einer Overlockmaschine (Serger).

Zum Verstärken des rückw. Besatzes nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt durch den großen Punkt.

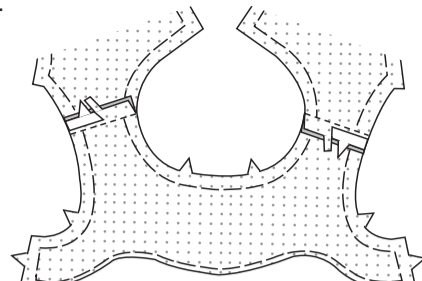


Stecken Sie den rückw. Armausschnittbesatz an die Innenkante des rückw. Besatzes **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.

Versäubern Sie die Innenkante des hinteren Besatzes zwischen dem hinteren Armausschnittbesatz und dem großen Punkt mit einem Zickzackstich mit einer konventionellen Maschine oder mit einer Overlock-Maschine (Serger). Bügeln Sie die Nahtzugaben vom rückw. Besatz weg.

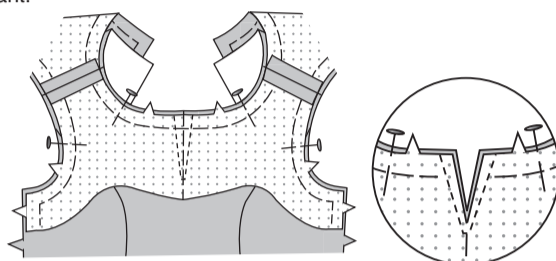


Nähen Sie jeden rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Schultern. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.



Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf das Vor- derteil, wobei die vorderen Mitten übereinstimmen. Heften Sie entlang der vorderen Mitte. Nähen Sie entlang der gepunkteten Linien auf dem Besatz, wobei Sie wie abgebildet einen Stich über den Punkt setzen.

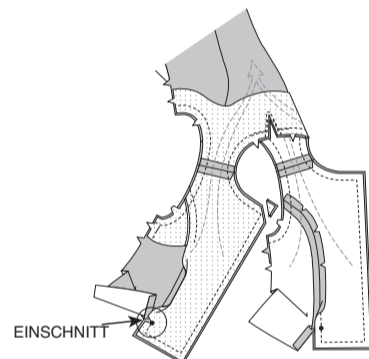
Schneiden Sie entlang der vorderen Mitte bis zum Punkt der Naht.



Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf das Top, wobei die Kerben, Mitteln und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Kanten des Rückenteils und des Halses zusammen, wobei Sie die vorderen Ecken 2.5 cm lang absteppen. Nähen Sie quer über die untere Kante des rückw. Besatzes, drehen Sie dabei an der Ecke und beenden Sie die Naht am Punkt. Schneiden Sie die Innenkante des rückw. Besatzes zum großen Punkt ein. Nähen Sie die Armausschnittkanten.

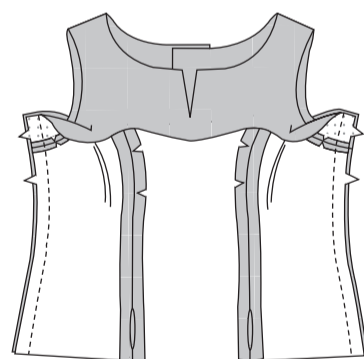
Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. **SCHNEIDEN** Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten **ZU** und fügen Sie die Ein- lage dicht an der Naht ein.

Schneiden Sie die Kurven ein. Drehen Sie **RECHTS AUSSEN** und ziehen Sie die Rückenteile durch die Schultern nach vorne. Bügeln Sie.



Öffnen Sie die Besätze an den Seiten. Stecken Sie das Vorder- teil an den Seiten **RECHTS AUF RECHTS** auf das Rückenteil, wobei die Kerben und Besatznähte übereinstimmen. Nähen Sie.

Wenden Sie die Besätze wieder nach **INNEN**. Bügeln Sie.



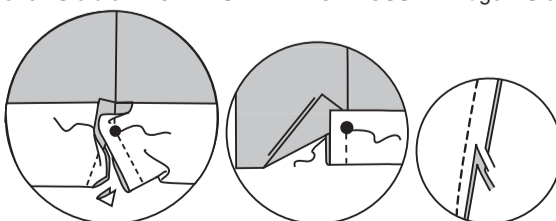
ABSCHLUSS

SAUM:

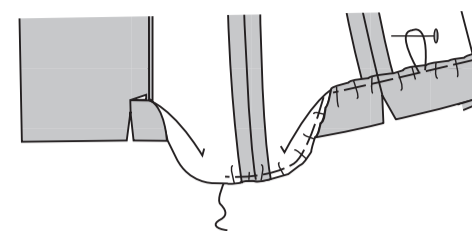
Falten Sie die untere Kante des Tops entlang der Saumlinie **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Falkante zu den Punkten.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. **SCHNEIDEN** Sie die Nahtzugaben in Lagen **ZU**.

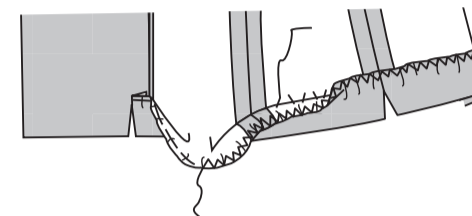
Drehen Sie die **RECHTE SEITE NACH AUSSEN**. Bügeln Sie.



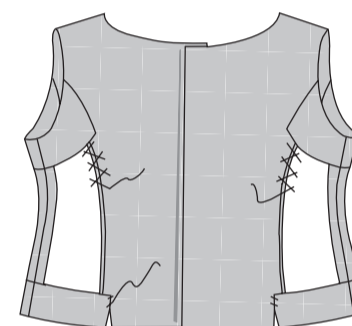
Öffnen Sie den Saum. Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Setzen Sie den Saum wieder ein und ziehen Sie den Unterfaden hoch, um die Fülle zu vergrößern.



Öffnen Sie den Saum erneut. Versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzackstich oder wenden Sie es um 6 mm und nähen Sie es mit einer konventionellen Maschine an der Kante fest oder versäubern Sie es mit einer Overlockmaschine (Serger). Setzen Sie den Saum wieder ein und nähen Sie ihn von Hand fest. Bügeln Sie.



Säumen Sie die Saumenden an den Besatz. Steppen Sie mit Hexenstichen den Besatz an den Nähten.



KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE:

Wenn das Schnittmuster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen.

Machen Sie Knopflöcher im **LINKEN** Rückenteil an den Mar- kierungen. Schneiden Sie Knopflöcher auf.

Lappen Sie das **LINKE** Rückenteil über das **RECHTE**, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.